

Presse-Info

Holz / Handwerk / Kunst / Forum

Holzwerkstatt Frankelbach 2017 - „Martinsplatz 6“, Kaiserslautern

Szene 38 / 1,

Jürgen Heinz Moving Sculptures / Stahlplastiken

Eröffnung am Freitag, 22. September, 18.30 Uhr

JÜRGEN HEINZ. METALLBILDHAUER

MOVING SCULPTURES. Mit dem Thema Bewegung hat Jürgen Heinz schon früh experimentiert. 2013 überschreitet er mit den „Moving Sculpture“ den unüberwindbar scheinenden Kontrast zwischen archaischem Stahl und sanfter Beweglichkeit.

Bis zu 2 Meter hohe Stahlobjekte schwingen mit poetischer Anmut, lautlos, fast schwerelos. Sie verbergen ihre Beweglichkeit in einer geschlossenen Form, die zunächst als Statische Plastik wahrgenommen wird. Ein leichter Impuls, ein Berühren oder Windhauch bringt die Plastik zum Schwingen und weckt ihre Lebendigkeit. Mit ihren menschlich-abstrakten Bezügen dringen die „Moving Sculptures“ in das Innere des Betrachters, ziehen in Bann, fordern auf zur Aktion.

Die Bewegung auch im Prozess der Ideenfindung ist ihm sehr wichtig. Oft beißt er sich an einem Thema fest. Ein Teil einer alten Idee ist oft der Ausgangspunkt für eine neue Idee. Jürgen Heinz sucht im täglichen Umfeld nach Strukturen, Beziehungen und modularen Aspekten, liebt Reihungen oder Objekte die sich modular verändern lassen. So entstehen neben Einzelwerken häufig auch Werkserien.



TOUCH, MOVING SCULPTURE, 2016

VITA.

Jürgen Heinz, Jahrgang 1969, ist Metallbildhauer.

Er absolvierte ein Studium als Gestalter an der Werkakademie in Kassel und eine Ausbildung zum Metallgestaltermeister.

Seine Lehr- und Wanderjahre verbrachte er in Deutschland und in der Schweiz, u.a. bei Hans-Ueli Baumgartner in Luzern, Ernst Schindler in Stuttgart und Jochen Wünsche in Kassel; es folgte die Tätigkeit als Dozent an der Werkakademie Kassel.

Jürgen Heinz lebt in Darmstadt, das Atelier des seit 1997 freischaffenden Künstlers befindet sich in Lorsch.

2015 ist Jürgen Heinz Preisträger des Jurypreises des renommierten Skulpturenparkes Mörfelden Walldorf.

In dem Werk "Ein Stück seiner Seele zurück zu lassen" schreibt Marjana Gaponenko, Chamisso Literatur Preisträgerin 2013, über Jürgen Heinz im Rahmen des internationalen Matchbox Projektes.

Neben der Teilnahme an nationalen und internationalen Ausstellungen und Wettbewerben initiiert Jürgen Heinz eigene Ausstellungen in seinem Lorschener Atelier und ist als Mitglied von Sculpture Network einer der Gastgeber des weltweit organisierten New Years Brunch.



IT'S REGGAE III, Bewegte Stahlplastik, 2016

Ausstellungsende Samstag, 28.Oktober

Öffnungszeiten St. Martinsplatz 6, 67657 Kaiserslautern
Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

Wir bitten um entsprechende Veröffentlichung z.B. im Kultur-Terminar und bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung.

Herzliche Grüße aus Frankelbach

Marcel Wiehn

